Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

unmuoth mit 150. Pferden nach Rom
geritten, und den 24. Febr. zu Fun-
spruck anthommen, da fuerte Ihro Her-
zog Sigmund von Oesterreich sein Gemahl,
die gebohrne Königin aus Schottland mit
dreyen vergoldten Wagen voll Frauen-
Zimmer, auch fünfzig Frauen und Jung-
frauen zu Pferd mitgegangen, und Ihro Fürst-
lichen Gnaden mit 300. Pferden herauf. Er
liess Ihro zur Herrschaft kommen auf den
Mantsch, ehe er den König in die Herr-
berg brachte. Der Herzog nun
zeigte ihre grosse Ehr, und der König
blieb bey Ihro drey Tag und nacht.
Anno Domini 1475. als Herr Joannes
Hinderbach aus Hessen gebürtig, Bischoff
zu Trient war, haben die Juden 3. ab-
sonderliche Wohnungen und Geschlechter zu
Trient gehabt, deren Vorsteher und
fürnehmbste Hausvätter seind gewesen:
Angelus, Tobias und Samuel; In
des Samuels Haus war ein alter Jud,
genannt Moises, dieser habe die Jud-
gemeinsam für einen Propheten gehalten,
der ersten solte, wan ihr Messias
kommen werde.
Wan nun Fuhrtag in der Mantswoch
den 21. Martij abgesagten 1475. Jahrs
kommen die Juden in das Haus Samuelis

Der Juden Martyrer mit Kind zu Trient.